

n-10

Wandern mit den Lamas

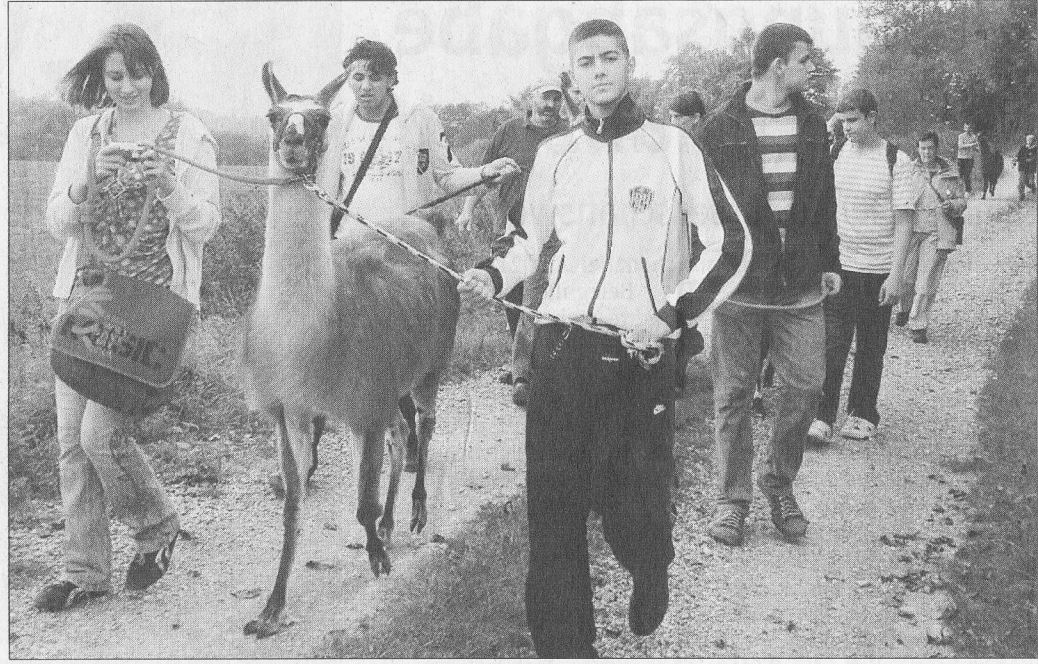
Austauschprojekt der Hahn-Schule

Hanau (cs.) ■ Eine neue Erfahrung machten Schüler der „SchuB-Klasse“ an der Otto-Hahn-Schule. Sie besuchten im Rahmen eines Projekts die „SchuB-Klasse“ der Pestalozzi-Schule in Nieder-Gemünden mit dem Ziel, die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Stadt und Land zu erkunden. Die Vogelsberger Jugendlichen hatten im Mai das Hanauer Stadtleben kennengelernt - nun stand der Gegenbesuch auf dem Programm. Eine Wanderung mit zehn Lamas in Freiensteinau-Reichlos war der Höhepunkt des Treffens.

Mit einem Frühstück begrüßten die Schüler der Pestalozzi-Schule ihre Gäste nach der Bahn-Anreise. Da sich die beiden Gruppen durch intensiven Briefwechsel und den Besuch in Hanau

bereits kannten, waren die Kontakte schnell wieder hergestellt. Bei einer Führung durch die Schule stellte Fatih Ayaz fest: „Die Pestalozzi-Schule ist ja winzig im Vergleich zu unserer, da kennt jeder jeden.“ Mit dem Bus ging es dann auf die Lama-Farm nach Freiensteinau-Reichlos. Von dort aus wurde eine Wanderung mit den Tieren unternommen.

Dabei tauschten sich die Schüler der beiden Klassen über ihre Praktikumsstellen und ihre Erfahrungen in den Betrieben aus. Angeregt wurde außerdem die jeweils persönliche Situation in der Stadt und auf dem Land besprochen, heißt es im Bericht der Schule. Durchhaltevermögen und Ausdauer stellten alle Teilnehmenden auf der Wanderung unter Beweis. Mit



Eine Wanderung mit Lamas gehörte zum Programm eines Besuchs von Jugendlichen der Otto-Hahn-Schule bei einer befreundeten Schule im Vogelsberg. Foto: p

einem Kinoabend und der gemeinsamen Übernachtung in der Schulturnhalle endete der Tag.

Der nächste Tag stand dann im Zeichen der Ortsbesichtigung. Die einheimischen Schüler informierten über Einkaufsmöglichkeiten und

ärztliche Versorgung sowie Freizeiteinrichtungen vor Ort oder in der Nähe.

Auf die Frage in der Abschlussrunde, was ihm am Leben auf dem Lande gefällt, meinte Nils: „Hier geht alles mit mehr Ruhe zu, es ist weniger Lärm und man braucht

abends keine Angst haben.“

Für die Hanauer Schüler stand allerdings fest, mit den Land-Jugendlichen wollten sie nicht tauschen. Vor allem hinsichtlich ihrer Praktikums- und Berufschancen sehen sie nach dem Austausch wesentliche Vorteile im Stadtleben.

Zei

Hanauer Anzeiger Hanauer Bote HANAU Post Offenbach Post GNZ

Frankfurter Rundschau Sonstige:

Artikel vom (Datum): 19.09.09

Seite: Redakteur:

HP 19.09.